

Waldtiere und -insekten im Harz

Lest den Text, klärt unbekannte Begriffe und beantwortet folgende Fragen.

- Wozu ist der Borkenkäfer wichtig?
- Welche Bäume sucht der Käfer aus?
- Was sind Fichtenmonokulturen?
- Was ist an den Wurzeln der Fichte besonders?

Im Harz leben sehr viele Wildtiere.

- Welche Waldtiere sind euch bei Spaziergängen im Wald schon begegnet?
- Erstellt eine Liste an der Tafel/am digitalen Whiteboard mit den Namen der Tiere. Online könnt ihr auch eine Wortwolke mit den Namen erstellen: www.wortwolken.com/
- Recherchiert im Internet und/oder in Büchern und Zeitungen, welche Tiere im Harz heimisch sind. Hier findet ihr ein übersichtliches Lexikon: junior-ranger.de/lexikon/national-park-harz/
- Ergänzt die Liste mit einigen Tieren aus eurer Recherche.

© Raufeld Medien




WELCHE WALDTIERE KENNST DU?

In den deutschen Wäldern leben über 6000 verschiedene Tierarten: Säugetiere, Reptilien, Vögel, Insekten und andere. Einige, wie das Eichhörnchen, das Reh oder der Fuchs, sind sehr bekannt und viele von ihnen kann man mit etwas Glück bei einem Waldspaziergang beobachten. Andere Tierarten sind weniger bekannt, wie zum Beispiel die Rotbauchunke, das Birkhuhn oder der Dukatenfalter. Vom großen Hirsch bis zur kleinen Ameise sind sie alle wichtig für den Wald und erfüllen ihre ganz eigene Aufgabe in diesem Ökosystem. Im Harz leben auch viele bedrohte Tierarten wie der Luchs und der Hochmoor-Perlmutterfalter.

Auch Schädlinge leben in den Wäldern. Wenn zu viele Bäume befallen werden, kommt es zu Problemen und große Flächen werden kahl.

- Was wisst ihr über den Borkenkäfer?
- Tauscht euch darüber aus, warum der Borkenkäfer für den Wald gefährlich werden kann.
- Überlegt gemeinsam, was viele abgestorbene Bäume für andere Waldtiere bedeuten könnten.

Präsentiert die tierischen Bewohner des Harzes:

- Bildet Teams oder Gruppen, um einige heimische Waldtiere vorzustellen.
- Entscheidet euch für ein oder zwei Tiere aus der Liste aus der zweiten Aufgabe.
- Sucht in eurem Recherchematerial und dem  Klicktipp nach Merkmalen, Fotos und anderen Informationen zu den Tieren.
- Erstellt passende Plakate zur Vorstellung der Wildtiere. Präsentiert eure Plakate der Klasse und erzählt etwas zum jeweiligen Tier.

 **Klicktipp:**

Im NDR-Ratgeber seht ihr viele unterschiedliche Waldbewohner Norddeutschlands: www.ndr.de/ratgeber/Welche-Waldtiere-leben-in-Norddeutschland,waldtiere100.html

Waldtiere und -insekten im Harz

MÜSST IHR WISSEN

Ist der Borkenkäfer die Ursache für kranke Bäume?



Foto: imago

Die meisten Borkenkäfer-Arten sind Schwächeparasiten. Das heißt, sie befallen keine gesunden Bäume, sondern solche, die bereits krank und geschwächt sind.

5 Der Borkenkäfer ist für das natürliche Gleichgewicht in einem gesunden Wald wichtig: Er bereitet Bäume auf ihre Zersetzung vor. Durch die abgestorbenen Bäume entsteht Totholz, das die Lebensgrundlage
10 für andere Tiere und junge Bäume ist.

Die Fichtenmonokulturen (= Wälder, in denen ausschließlich Fichten wachsen) in deutschen Wirtschaftswäldern sind beson-

ders anfällig für den Borkenkäfer. Fichten
15 haben sehr flache Wurzeln. In heißen und trockenen Sommern bekommt die Fichte nicht genug Wasser und verdurstet praktisch. Borkenkäfer vermehren sich in den geschwächten Bäumen sehr stark. Dann besteht die Gefahr, dass auch gesunde
20 Bäume von den Borkenkäfermassen befallen werden. Die Ursache dafür ist aber nicht der Borkenkäfer selbst, sondern die Fichtenmonokultur.

www.zdf.de

23.06.2022